

Bericht über die Master-WM in Ungarn von Raymond Dostert

07.06.2022

Abfahrt und 1 Trainingstag

Am Sonntag den 5 Juni um 5h30 starteten wir bei Regen von Wintringen aus zur Weltmeisterschaft der Master nach Szeged. Im Bus waren Schleich Dan, Brandenburger Marc als Trainer, Dostert Raymond und von den Veteranen Seyler Martin. Andre Denis und Marc Haliniak waren schon am Samstag aufgebrochen, um die Strecke in 2 Tagen zu bewältigen. Burais Mich, Wiesen Gast, Quintus René und Kiesch Patrick waren schon seit 3h45 unterwegs.

Voll beladen erreichten wir nach 14 Stunden und 1.387 km unser Ziel, das Novotel in Szeged welches auch durch andere Teams sehr gut besucht war. Anschließend ging es gemeinsam zum Abendessen und dann zur Nachtruhe.

Der morgige Tag ist noch frei, ehe es am Dienstag mit dem 1 Trainingstag anfängt, worüber wir natürlich berichten werden. Besonders möchten wir uns bei unserem Sponsoren bedanken für die finanzielle Unterstützung. Der Montag war für uns ein verlorener Tag da die Strecke noch gesperrt war, also nutzten wir die Zeit zu einer Stadtbesichtigung.



1 Trainingstag

Heute Morgen dann die ersehnte Eröffnung dieser Weltmeisterschaft mit der Verlosung der Boxen in welcher wir die nächsten 4 Trainingstage uns auf die Entscheidenden 2 Tage am Samstag und Sonntag vorbereiten dürfen.

Unserer Mannschaft bestehen aus Andre Denis, Burais Mich, Dostert Raymond, Haliniak Mark sowie der Reserve Angler Quintus Rene, wurden die Nummern 9, 5, 17 sowie die 13 zugelost und dies unter 20 Teilnehmenden Mannschaften.

Am gestrigen Abend wurde von uns die Vorgehensweise für den heutigen Tag besprochen. Alle 5 Angler kamen zum Einsatz, wobei verschiedene Techniken im Bezug auf die zu angelnde Distanz, sowie die Köderwahl wie sie abgesprochen wurden. Dabei bedanken wir uns bei unseren unermüdlichen Helfern Schleich Dan, Kiesch Patrick, Wiesen Gast und unserem Trainer Brandenburger Mark die uns das Futter und die Köder wie gewünscht präsentierten, so war es auch nicht verwunderlich, dass am Ende der 4 Stunden, welche geangelt wurden, die unterschiedlichen Resultate erzielt wurden.

Das Höchstgewicht mit 8.800 gr. erzielte Raymond gefolgt von Mich mit 7.500 gr. die weiteren Fangergebnisse waren 4.600, 3.850 sowie 2.700 gr.



Im Durchschnitt lag damit unsere Mannschaft auf Augenhöhe mit unseren direkten Nachbarn den Ungarn und Serben. In Erwartung des Morgigen 2. Trainingstages und einer allgemeinen Verbesserung der Fangergebnisse schlossen wir den heutigen Tag in Kameradschaftlichen Zusammensein ab.